Universitäts- und Hochschulnachrichten.

— Dr. Friedrich Umber, Privatdozent an der Universität Berlin, der zum leitenden Arzt der inneren Abteilung des Krankenhauses in Altona berufen ist, ist zum Professor ernannt worden.

— Professor Rein, der bekannte Pädagoge der Universität Jena, auch eine Autorität in der Methodik des Zeichenunterrichts und Befürworter einer vernünftigen Pflege der Kunst in der Schule, hat dem Vernehmen nach einen Ruf an die Universität Prag erhalten.

— Dem bayerischen Ministerialrat Wilhelm v. Henle hat die rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät der Universität Würzburg in Anerkennung seiner Verdienste um die Auslegung und Fortbildung des bayerischen Rechtes die juristische Doktorwürde honoris causa verliehen

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

— In dem heftigen Wettstreit, welchen die rasche Entwicklung der drahtlosen Telegraphie zwischen den Erfindern und den die verschiedenen Systeme ausbeutenden Gesellschaften hervorgerufen hat, sind als Sieger neben dem Marconi-System offenbar die beiden deutschen Systeme Siemens-Braun und Slaby-Arco (Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft) hervorgegangen. Diese sind bekanntlich in neuester Zeit durch eine neu gegründete „Gesellschaft für drahtlose Telegraphie" zu einem einzigen System vereinigt worden. Die Zahl der nach diesem System auf der ganzen Welt installierten Stationen ist, abgesehen von dem Marconi-System, ungefähr ebenso groß, wie die Zahl der nach allen übrigen Systemen zusammen errichteten Anlagen. Es ist daher leicht erklärlich, daß zahlreiche „Erfinder" das deutsche System kopieren. Hieran kann die Tatsache des vorzüglichen und vielseitigen Patentschutzes, den das System im In- und Auslande besitzt, nichts ändern. Die meisten Erfinder sind indessen so vorsichtig, daß sie zwar die Schaltungen der deutschen Systeme ziemlich getreu nachmachen, aber ihren Apparaten wenigstens ein anderes Aussehen zu geben versuchen. Etwas unverfrorener ging die französische Gesellschaft Popp-Branly zuwege. Diese kaufte mehrere komplette Stationen nach dem ehemaligen System Slaby-Arco von der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft Berlin, ließ sich einen Ingenieur dieser Gesellschaft zur Installation mitschicken, gewann diesen durch materielle Versprechungen, zu ihr überzutreten, und gab von nun an einfach die Originalapparate nach Entfernung der deutschen Firmenschilder als eigene Fabrikate und eigenes System aus. Um nach außenhin wenigstens eine kleine Deckung zu haben, hat die Gesellschaft am Empfangsapparat eine Aenderung vorgenommen, indem der sonst übliche Cohärer durch einen von Branly erfundenen, von etwas anderer Form ersetzt wurde. Es ist selbstverständlich, daß diese kleine äußerliche Veränderung nicht ausreicht, um den Namen eines „Systems Popp-Branly" zu motivieren. Besonders überraschend ist für den Fachmann, wenn er in den in einem Artikel der „Electric world" illustrierten Apparaten der Gesellschaft Popp-Branly die bekannten Normalkonstruktionen des Systems Slaby-Arco wiederfindet, in dem die Bilder erklärenden Text aber liest, daß die Illustrationen die neuesten Konstruktionen von Popp-Branly darstellen. Wenn alsdann diese Apparate in Schweden, Norwegen, Holland und vielen anderen Ländern als Konkurrenzapparate gegenüber dem deutschen System aufgeführt werden, so wird bei einem solchen Vorgehen der Gesellschaft der Fachmann sofort ein klares Bild über die Realität dieses fraglichen Unternehmens gewinnen.

— Die Aussendung der Hilfsexpedition für die „Discovery" wird, wie aus London berichtet wird, eifrig vorbereitet. Ein großer Trupp Arbeiter ist in Dundee beschäftigt, die „Terra Nova" auszurüsten, die der stärkste fahrtbereite Walfischfänger ist. Die Expedition ist in vieler Hinsicht bemerkenswert. Die Regierung hat die „Terra Nova" für ungefähr 400,000 M. von einer Firma in Liverpool gekauft, mit der Verabredung, daß die Firma die Wahl hat, das Schiff wiederzukaufen, wenn es seine Mission erfüllt hat. Die „Terra Nova", die im Jahre 1885 von Stapel gelassen wurde, ist 187 Fuß lang, hat 31 Fuß größte Schiffsbreite und 450 Tonnengehalt netto und 744 brutto, mit Maschinen von 120 Pferdekräften. Sie ist aus Eichenholz gebaut und mit Grünholz und Eisenverkleidung befestigt; die Schiffswand hat durch die Verkleidung eine mittlere Dicke von 23 Zoll. Kapitän Harry McKay, der den Oberbefehl erhalten hat, ist ein Nordpolfahrer, der bereits Proben seiner Geschicklichkeit, seines Mutes und seiner Fähigkeiten abgelegt hat. Er war es, der die Spuren der unglücklichen von Bjorling und Kalstennius organisierten Expedition entdeckte; eine offizielle Anerkennung wurde ihm seitens der schwedischen Nation für seine Bemühungen zur Aufklärung des Geheimnisses zuteil, das den Tod dieser Forscher auf den fernen Carey-Islands verhüllte. Die Bemannung des Hilfsschiffes wird zum größten Teil aus Walfischjägern aus Dundee und Shetland bestehen. Noch ein Monat wird verstreichen, bis das Schiff aufbrechen kann; aber es ist wichtig, daß es das südliche Eismeer Ende November passiert. Die „Terra Nova" wird den Weg durch den Suez-Kanal nehmen, einen Teil des Weges von Schiffen der englischen Flotte begleitet werden und mit dem „Morning" in Tasmanien zusammentreffen.

— Die Abhaltung eines internationalen Geologenkongresses im Jahre 1906 in Ottawa ist, wie die „Frkf. Ztg." erfährt, gesichert; die kanadische Regierung wird zur Deckung der Kosten einen Betrag von 25,000 Dollar bewilligen.

— Eine Art Basilienkraut (Ocimum viride), das den Moskitos gefährlich ist, soll, wie die „Times" meldet, im nördlichen Nigerien (Nordwest-Afrika) entdeckt worden sein. Zahlreiche Versuche sollen erfolgreich gewesen sein. Zimmer, in denen die Pflanze in Töpfen stand, blieben tatsächlich befreit von der Moskitoplage. Lebendige Moskitos, die in ein Blatt der Pflanze gewickelt wurden, waren in wenigen Sekunden bewußtlos. Die Pflanze soll ferner die Eigenschaft haben, daß ein Aufguß ihrer Blätter sich als Mittel gegen die Malaria erweise. Ein wachsendes Exemplar der Pflanze befindet sich im Botanischen Garten in Kew.

— Der zweite Entwurf zur Erhaltung und zum Ausbau des Meißner Domes von Geh. Rat Prof. K. Schäfer in Karlsruhe ist, wie aus Dresden gemeldet wird, nun endgültig zur Ausführung bestimmt. Die Westfassade wird also mit zwei monumentalen Türmen ausgebaut. Das Gesamtmodell der Stadt Meißen mit der Albrechtsburg in der Deutschen Städte-Ausstellung ist durch ein Modell des Domes nach Schäfers Entwurf ergänzt worden.

⊙ Der bekannte englische Maler Walter Crane, der Schüler Ruskins, beschäftigt sich gegenwärtig mit der Gründung einer Gesellschaft in London, deren Ziel es sein soll, Schauspiele zu organisieren, die „einen Eindruck von reiner Schönheit hervorrufen" und die derart vereinfacht werden, daß die Aufmerksamkeit des Zuschauers sich auf die Gedankenwelt des Dichters konzentriert. Man wird Stücke spielen wie „König Oedipus" von Sophokles, „Hippolytos" von Euripides, die tragische Geschichte des Doktor Faust von Marlowe, „Fantasia" von Musset, „Peer Gynt" von Ibsen, „Die Revolte" von Villiers de l'Isle Adam, „Die Blinden" von Maeterlinck usw.

— Björnstjerne Björnson hat beschlossen, die zu seinem 70. Geburtstage gesammelte Spende von 21,000 Kronen im Interesse der Volksschulen zu verwenden

— Rosine Stolz, die berühmte Sängerin, ist im Alter von 88 Jahren in Paris gestorben.

Gerichtsverhandlungen.

Magdeburg, 30. Juli. Leutnant v. Schrader vom Infanterie-Regiment Nr. 27 in Halberstadt war wegen Mißhandlung Untergebener, wodurch das Leben gefährdet war, angeklagt. Er wurde vom hiesigen Kriegsgericht in einer unter Ausschluß der Oeffentlichkeit geführten Verhandlung wegen wiederholter Nichtbefolgung der Dienstvorschriften zu zwei Monaten und drei Tagen Festung verurteilt.

Bäder und Sommerfrischen.

Bäderfrequenz. Bad Sylt, 27. Juli: 8829. Friedrichroda und Reinhardsbrunn, 28. Juli: 7439. Bad Thale a. H., 22. Juli: 13,998. Marienbad, 27. Juli: 16,933. Bad Lobenstein, 23. Juli: 431. Karlsbad, 28. Juli: 39,412. Bad Harzburg, 29. Juli: 19,305. Bad Sachsa, 29. Juli: 2706.

Ohne Unterbrechung

erhält man die „Saale-Zeitung" bei Beginn eines neuen Monats **durch die Post nur dann** geliefert, wenn die Erneuerung des Abonnements **rechtzeitig** stattgefunden hat.

Wir bitten daher unsere verehrlichen

Postabonnenten

welche die „Saale-Zeitung" nur für Monat Juli bestellt haben, die Erneuerung des Abonnements für die Monate

August und September

schon jetzt bei ihren Briefträger oder Postamt bestellen zu wollen. (Postbestell-Nummer 6816.)

Probeabonnements

für die Monate August und September **bei der Post** abgeholt kosten nur 1,09 M. pro Monat, durch unsere Filial-Expeditionen monatlich 85 Pfg. frei Haus, in Halle durch unsere Austräger 85 Pfg. bei einmaliger und 1 Mark bei zweimaliger Zustellung täglich.

Predigt-Anzeigen.

Am 8. Sonntag n. Trin., den 2. August, predigen:

Zu U. L. Frauen: vorm. 8 Uhr Archidiak. Pfanne. 10 Uhr Hilfspred. Deißner. Montag vorm. 9 Uhr Beichte und Abendmahl Diak. Grimeisen. — **Zu St. Ulrich:** vorm. 8 Uhr Oberpred. Wächtler. 9/4 Uhr Kindergottesdienst im Saale der Mittelschule Charlottenstr. 15, Oberdiak. Richter. 10 Uhr Derselbe. 11½ Uhr Franckescher Kindergottesdienst im Saale der alten Volksschule (Neue Promenade), Diak. Heinike. Nachm. 2 Uhr in der Kirche Kindergottesdienst, Oberdiak. Richter. Freitag vorm. 10 Uhr allgem. Beichte und Abendmahlsfeier Oberpr. Wächtler. — **Zu St. Moritz:** vorm. 8 Uhr Diak. Nietschmann. 10 Uhr Sup. Saran. Beichte und Abendmahl, Derselbe. — **Hospitalkirche:** vorm. 10 Uhr P. Nietschmann. — **Zu St. Laurentii:** vorm. 8 Uhr Pred. Busch. 10 Uhr P. Wagner. Nach dem Gottesdienst Beichte und Abendmahlsfeier Derselbe. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Ders. Montag abends 8 Uhr Versammlung der konfirmierten Töchter Henrietenstraße 18. — **Zu St. Stephanus:** 1/2 10 Uhr Prof. Lütgert. 11½ Uhr Kindergottesdienst, Prediger Busch. Dienstag abends 8 Uhr bibl. Besprechung, Henriettenstr. 18. — **Paulus-Gemeinde** (in der Stephanuskirche): vorm. 8 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Bach. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Derselbe. Mittwoch abends 8¼ Uhr Gemeinschaftsstunde, Herderstraße 9, Derselbe. Donnerstag ab. 8 Uhr Bibelstunde, Herderstraße 9, P. v. Brücker. — **Zu St. Georgen:** vorm. 8 Uhr Hilfspred. Lic. Lichtenstein. 10 Uhr Hilfspr. Hellmann. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Hilfspr. Lic. Lichtenstein. In der St. Georgskapelle: vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst, Hilfspred. Hellmann. Freitag abends 8 Uhr Missionsstunde, Derselbe. — Im **Paul Riebeck-Stift:** vorm. 8½ Uhr Hilfspred. Hellmann. — Im **Provinzial-Blinden-Institut:** Donnerstag nachm. 5 Uhr, Kindergottesdienst, Hilfspred. Hellmann. — **Domkirche:** vorm. 10 Uhr Kons.-Rat D. Goebel. Nach der Predigt Vorbereitung und Kommunion Dompred. Beelitz. Abends 6 Uhr Dompred. Lic. Lang. — **Magdalenen-Kapelle:** vorm. 10 Uhr akadem. Gottesdienst. Nach der Predigt Vorbereitung und Abendmahl, Kons.-Rat Prof. D. Herling. — **Johanneskirche:** vorm. 10 Uhr P. Tischer. Nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier, Ders. 11½ Uhr Kindergottesdienst, Ders. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, P. Faßmer. Abends 6 Uhr Hilfspred. Henze. Amtswoche: P. Faßmer. — **Bergmannstrost:** nachm. 4 Uhr P. Tischer. — **Siechenhaus-Stiftung:** vorm. 10 Uhr P. Oberhof. — **Diakonissenhaus:** 10 Uhr Sup. Seidenstücker. — **Zu St. Bartholomäi** (Halle-Giebichenstein): vorm. 8 Uhr Sup. a. D. Pfuller. 10 Uhr Hilfspred. Rennewitz. Nach der Predigt Abendmahl Derselbe. Amtswoche: Hilfspred. Rennewitz (Wittekindstr. 42). Mittwoch ab. 8 Uhr Bibel-Besprechstunde, Pestalozzistraße 4, P. Meltzer. — **Zu St. Petri** (Halle-Cröllwitz): vorm. 10 Uhr P. Kumitz. Amtswoche: Derselbe.

Garnisonkirche: Sonntag vorm. 10¼ Uhr Divisions-Pfarrer Schneider. 11¼ Uhr Kindergottesdienst, Ders.

Evang.-luth. Gemeinde (Evang. Vereinshaus): vorm. 10 Uhr Lesegottesdienst.

Evang. Stadtmission. I. Weidenplan 4: Sonntag ab. 8 Uhr Evangelisations-Versammlung. Dienstag ab. 8¼ Uhr Bibelstunde. Mittwoch abends 8¼ Uhr Christl. Vereinigung jung. Mädchen. Donnerstag abends 8½ Uhr Allgem. Blaukreuz-Versammlung. Sonnabend abends 8½ Uhr Blaukreuz-Männer-Versammlung. II. Schmiedestraße 21: Sonntag ab. 8 Uhr Evangelisations-Versammlung. Donnerstag abends 8 Uhr Bibelstunde.

Union Biblischer Gemeinen. (Neues Lokal, Markt 16, Eingang Kühler Brunnen, 2. Tor rechts). Regelmäßige, öffentliche Versammlungen: Sonntags vorm. 10 Uhr Gottesdienst; ab. 8 Uhr Verkündigung des Evangeliums. Dienstag ab. 8 Uhr Gebetstunde. Donnerstag ab. 8 Uhr Bibelstunde, Prediger u. Aeltester der Gemeine Coffin.

Methodistengemeinde: Harz 11. Sonntag vorm. 3/4 10 Uhr und abends 8 Uhr Gottesdienst. Vorm. 11 Uhr Sonntagschule. Dienstag 8¼ Uhr Bibelstunde, Pred. Prante. Zutritt frei für jedermann.

Baptisten-Gemeinde, Ludwig Wucherstraße 39. Sonntag Eröffnungsfeier, vorm. 8½ Uhr Gebetsandacht, 9 Uhr Predigt, Prediger Hellwich aus Dresden, 10¾ Uhr Sonntagsschulfeier, nachm. 4 Uhr Predigt, Prediger Schunke aus Altenburg, anschließend Ansprachen auswärtiger rc. Vertreter; abends 7½ Uhr Gemeindefest. Montag abends 8 Uhr Missions-Versammlung. Freier Zutritt für jedermann.

St. Franziskus- und Elisabethkirche: Sonntag morgens 7 Uhr Frühmesse; 8 Uhr hl. Messe mit Homilie; 9½ Uhr Hochamt und Predigt; 11 Uhr heil. Messe. Nachm. 2 Uhr Segensandacht.

St. Norbertkirche in Halle-Giebichenstein: Sonntag, vorm. 8 Uhr hl. Messe; 9¾ Uhr Hochamt u. Predigt. Nachm. 2 Uhr Segensandacht.

Diemitz: vorm. 9½ Uhr Predigt; Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, P. v. Stockhausen.

Kirche zu Bölberg: Sonntag nachm. 2 Uhr Gottesdienst, P. Nagotzky.

Gottesdienst für erwachsene Taubstumme: Sonntag vorm. 10 Uhr Jägerplatz 25.

Versammlungen kirchlicher Vereine.

St. Marien-Gemeinde. Ev. Mädchen-Verein: Sonntag ab. 8 Uhr Sophienstraße 6. Jungfrauen-Verein: Sonntag ab. 8 Uhr An der Marienkirche 2. Jugend-Verein: Sonntag ab. 8 Uhr im „Rosental", Weidenplan 4 (Kl. Saal).

St. Ulrich: Evang. Jünglings- und Jugendverein: Sonntag und Mittwoch abends 8—9½ Uhr, ältere Abteilung Dienstag abends 8 Uhr Charlottenstraße 15, Oberdiak. Richter. Evang. Jungfrauen-Verein: Montag nachm. 5 Uhr im Konfirmandenzimmer, Oberd. Richter.

Neumarkt-Gemeinde (St. Laurentii und St. Stephanus): Jünglings-Verein: ältere Abtg. Sonntag ab. 8½—10½ Uhr Breitestraße 29; jüng. Abtg. Sonntag ab. 8—10 Uhr Henriettenstraße 18; Mittwoch ält. Abth. abends 8¼—10½ Uhr bibl. Besprechung Breitestraße 29; Mittwoch jüngere Abteilung abends 8—10 Uhr bibl. Besprechung Henriettenstr. 18. Jungfrauen-Verein: ältere Abteilung, Sonntag ab. 7—9½ Uhr Henriettenstraße 34.

Paulus-Gemeinde. Jungfrauen-Verein: I. Abtg. Sonntag abends 7—1/2 10 Uhr, II. Abtg. Montag ab. 1/2 8—1/2 10 Uhr Herderstraße 9. — Jugend-Verein der Gemeinde: Sonntag abend von 8—10 Uhr Sophienstr. 24 H. I. I.

St. Georgen. Frauen-Missionsverein: Jeden Montag von 2—4 Uhr im Gemeindehause. Kirchlicher Gesangverein: Jeden Dienstag abend von 8—10 Uhr im Gemeindehause. Jungfrauen-Vereine: I. Gruppe: Sonntag nachm. von 4—7 Uhr im Gemeindehause, II. Gruppe: Sonntag abend von 8—10 Uhr desgl.; III. Gruppe: Donnerstag abend von 8—10 Uhr in der Kinder-Bewahranstalt I. Lehrlingsverein: Sonntag u. Mittwoch abend von 8—10 Uhr im Gemeindehause. Armen-Nähverein: Am ersten Donnerstag jeden Monats von 2—4 Uhr im Pädagogium der Franckeschen Stiftungen.

Domkirche. Jugend-Verein der Domgemeinde: Sonntag ab. 1/2 8 Uhr u. Mittwoch ab. 8 Uhr Kl. Klausstr. 12. Jungfrauen-Verein: ältere Abtlg. Dienstag ab. von 7—9¼ Uhr Domplatz 3. Bibel- und Schriften-Verein: Dienstag abends 1/2 9 Uhr Kleine Klausstr. 12; jedermann willkommen. Domkirchenchor: Freitag abend Uebungsstunde, Kl. Klausstraße 12. Missions-Nähverein: Sonntag nachm. 3 Uhr Kl. Klausstr. 12.

Johannesgemeinde. Mittwoch nachm. 3 Uhr Frauen-Verein der Johannesgemeinde für Armen- und Krankenpflege im kleinen Saale des „Stadtschützenhauses," 2 Tr., Eingang Königstraße, P. Tischer.

Giebichenstein. Evang. Männer- u. Jünglings-Verein: Sonntag ab. 8 Uhr Versammlung, Pestalozzistr. 4. Evang. Frauen- u. Jungfrauen-Verein: Sonntag ab. 1/2 8 Uhr und Freitag ab. 8 Uhr Versammlung, Pestalozzistraße 4.

St. Franziskus- und Elisabethkirche: Am Sonntag nach der 8 Uhr-Messe Versammlung des Vincenz-Vereins. Montag nachm. 5 Uhr Versammlung des Elisabeth-Vereins. — Jeden Sonntag-Abend von 7—9 findet Versammlung des Katholischen Jünglings-Vereins statt. Zutritt hat jeder aus der Schule entlassene katholische junge Mann.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Aktiengesellschaft Schuckert. In der gestern abgehaltenen Aufsichtsratssitzung wurde der Abschluss über das am 31. März abgelaufene Geschäftsjahr vorgelegt. Der Rohgewinn beträgt 4,286,827 M. Nach Deckung der Verwaltungskosten mit 2,269,233 M., des Zinsen-Saldos in Höhe von 693,759 M. und Abschreibungen von 1,120,287 M. verbleibt ein Reingewinn von 133,546 M., wovon 6677 M. dem gesetzlichen Reservefonds zuzuführen sen. Der Restbetrag von 126,868 M. soll vorgetragen werden. — In der Aufsichtsratssitzung der „Kontinentalen Gesellschaft für elektrische Unternehmungen" wurde ebenfalls der Abschluss vorgelegt. Danach wurde an Unternehmungen, Effekten und Zinsen ein Gewinn von 2,255,727 M. erzielt. Die Ausgaben für Verwaltung, Steuern und Abgaben betragen 385,686 M.; für Zinsen- und Bankspesen 1,423,808 M., für Anleihezinsen 400,000 M. Von Effekten und Konsortialanlagen werden als Verlust 73,342 M. abgeschrieben, für Kapitaltilgung und Erneuerung der Betriebsunternehmungen 393,038 M. zurückgestellt. Das Gewinn- und Verlustkonto schliesst demnach mit einem Verlust von 420,148 M., wozu der Verlust-Saldo des Vorjahres von 759,188 M. kommt, sodass sich ein Gesamtverlust von 1,179,336 M. ergibt.

Köln, 31. Juli. [Telegr.] Wie die Köln. Ztg. meldet, hat sich bei dem Westfälischen Koksysyndikat die Koksabnahme im Laufe des Juli nicht auf genügender Höhe erhalten, um die gesamte Erzeugung aufzunehmen. Da für den August mit der Fortdauer dieses Umstandes gerechnet werden muss, ist daher eine Erzeugungseinschränkung von 10 Proz. erforderlich. Die formelle Beschlussfassung wird in der nächsten Versammlung der Kokereibesitzer erfolgen.

— In der gestrigen Hauptversammlung des Rheinisch-Westfälischen Roheisen-Syndikats wurde unter den anwesenden Mitgliedern eine Verständigung über die Neubildung des Syndikats erzielt. Mit den abwesenden Mitgliedern, von denen eine Anzahl sich gegenwärtig im Urlaub befindet, sollen die Verhandlungen in nächster Woche fortgeführt werden.

— Man nimmt an, dass die Verhandlungen wegen Verlängerung des Trägerverbandes, die im September wieder aufgenommen werden, bald zur Verständigung führen werden. Die Verbandswerke seien für das III. Quartal reichlich besetzt; der Verkauf für das IV. aber trotz des Drängens der Händler noch nicht aufgenommen worden.

— Leipziger Bank. Der Kurs für die Aktien der Leipziger Bank wird heute zum letzten male notiert. An der gestrigen Börse stellte er sich in Berlin auf 0,10, in Leipzig auf 0,20 Proz.

Metalle.

Hamburg, 30. Juli. Silber 74,50 Br. 74,00 G.

London, 30. Juli. Silber 25¼.

* Glasgow, 30. Juli. Vorm. 11 Uhr 5 Min. Roheisen. Mixed numbers warrants behauptet, unnotiert.

* Glasgow, 30. Juli. (Schluss.) Roheisen. Mixed numbers warrants ruhig, 51 sh. 9 d. Middlesborough 46 sh. 10 d.

* Amsterdam 30. Juli. Bancazinn 77¼.

* London, 29. Juli, 5 Uhr nachm. Kupfer matt. Tagesumsatz 700 t, 57 Pfd. Sterl. 2 s. 6 d., 3 Monate 55 Pfd. Sterl. 10 s. — d., Makler-Schlusspreis 57 Pfd. Sterl. 10 s. — d. bis 57 Pfd. Sterl. 15 s. — d., best selected 60 Pfd. Sterl. 15 s. elektrolyt. 65 Pfd. Sterl. 5 s. zweiter Hand, strong sheets — Pfd. Sterl. Zinn stramm, Tagesumsatz 700 t, Straits 127 Pfd. Sterl. 7 s. 6 d., 3 Mon. 124 Pfd. Sterl. 10 s. — d., engl. 128 Pfd. Sterl. 10 s. Blei matt, spanisches 11 Pfd. Sterl. 7 s. 6 d., englisches 11 Pfd. Sterl. 15 s. — d. Zink matt, gewöhnliche Marken 22 Pfd. Sterl. 2 s. 6 d., besondere Marken 20 Pfd. Sterl. 7 s. 6 d., gewalzt, deutsch. 23 Pfd. Sterl. 5 s. Nickel 165 Pfd. Sterl. die Tonne.

* London, 30. Juli. Chili-Kupfer 57 5/16 Lstrl., 3 Mon 55 5/16 Lstrl.

New York, 30. Juli. Zinn 28,75—29,25, Kupfer 13,50—13,25 Doll.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19030731047/fragment/page=0001

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg., für Halle 25 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Neue Kurse
in Buchführung, Korrespondenz, Comptoirarbeiten, Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Sprachen ꝛc. beginnen täglich. Stellennachweis. Pension, Herren- und Damen-Abteilung. Prospekte gratis. Büchervertriebs Carl Gieseguths Handelslehranstalt, Halle, Sternstraße 10. b

Französin,
seminaristisch gebildete Lehrerin, die sich während ihrer Ferien betätigungsweise in Halle aufhält, wünscht gegen mäßiges Honorar Unterricht zu erteilen. Offerten unter **P. 204** an die Exped. erbeten.

Zur Beaufsichtigung
der Schularbeiten bei jüngeren Gymnasiasten wird ein Primaner gesucht. Offerten unter **U. 232** an die Expedition erbeten.

Offene Stellen.

Männliche.

Stellung
erhalten lebergewandte Leute nach 2—3 monatlicher gründlicher Ausbildung in meiner staatlich genehmigten Anstalt als landwirtschaftliche Buchhalter, Amtssekretär, Verwalter, Honorar mäßig. Bisher über 800 Beamte von hier verlangt. **Kuhe,** vorm. Landwirt und Amtsvorsteher, Halle a. S.

Für Landschmiede
wird ein Schirrmeister, der seine Hufschlagsprüfung bestanden, sofort gesucht. **Arbeitsnachweis Sternstraße 6.**

Hausmannsstelle,
mit welcher die Reinigung der Geschäftsräume verbunden ist, per 1. Oktober cr. an möglichst kinderlose Leute zu vergeben. Meldungen 8—12 und 3—6 Uhr. **Schlüter,** Ludwig Wuchererstraße 9.

Zwei Knechte
gesucht **Reilstraße 103.**

Lediger Knecht
sofort gesucht **Wörmlitz 33.** b

Nicht am 1. Oktober,
sondern sofort findet eine Kuhfütterer-Familie mit nur guten Zeugnissen Dienst. Gutsbesitzer **Delgart,** Zylewitz (Stat. Betheln oder Gerbstedt). z

Knechte, Burschen, Mädchen
erhalten kostenfrei gute Stellen nach Sachsen, Thüringen, Rheinpfalz und Schleswig-Holstein, **Luise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, Merseburgerstraße 9.

Handbursche
gesucht **Breitestraße 35.** z

14—15 jähr. Schreiber,
Diener, Kutscher, Hausknechte, Gärtner finden Stellung **Friedrich Grohe,** Stellenvermittler, Dachrigstraße 12.

Lehrling gesucht.
Für das Comptoir einer mittleren Handelsmühle wird ein junger Mann aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen als Lehrling gesucht. Eintritt kann sofort ev. 1. Oktbr. erfolgen. Bewerbungen erbitte unter **Z. 0642** an die Exped.

Musiker-Volontäre
werden unter sehr günstigen Bedingungen angenommen. **Joh. Vetter,** Bh. Fürstlicher und Städtischer I. Kapellmeister, Halle (s. S.), Lindenstraße 10.

Einen Lehrling
sucht sofort **H. Lorenz,** Schmiedemeister, Dornstedt. z

Weibliche.

Jüngres Mädchen
aus guter Familie für Kontor und Laden gesucht. Klavierspiel erforderlich. Offerten sub **E. 217** in die Expedition.

Geübte Putzmacherin
und junge Mädchen, welche das Putzmachen erlernen wollen, können sich melden. **Minna Müller,** Geiststraße 36, I.

Gesucht:
Landwirtschaftserinnen, 180 bis 450 Mark, Schulerinnen, Kochmamsells, Köchinnen, Jungfern, erste und zweite Stubenmädchen, Mädchen für Küche und Haus zu einzelnen Herrschaften, Kinderfrauen, ältere Kindermädchen, Hausmädchen f. Mittergüter. Frau **Marie Wunsiedler,** Stellenvermittlerin, Große Steinstraße 80.

Eine selbständ. Kochmamsell
mit guten Zeugnissen wird sofort oder 1. August gesucht. **Paul Schulz,** „Hotel zum Anker", Eisleben.

Suche baldigst
ein besseres Mädchen, welches die bürgerliche Küche versteht, auf 6—8 Wochen zur Aushilfe. Angabe der Gehaltsansprüche. **F. Böel,** Konditorei und Café, Querfurt.

Junges Mädchen,
gesund und kräftig, für Dorf Holland bei kleiner deutscher Familie zum 1. September oder früher gesucht. Guter Lohn und gute Behandlung. Gefl. Offerten unter **X. 0641** an die Exped.

Ordentl. fleißig. Mädchen,
nicht zu jung, für Küche und Haus wird zum 1. September gesucht **Rainstraße 7.**

Amme
gesucht bei hohem Lohn. Frau Pastor **Riedel,** Friedrichstraße 16.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Vertrauensstellung
als Buchhalter, Kassierer oder dergl. muß per sofort oder später junger Kaufmann, gewissenh. Arbeiter, mit guter Handschrift und Ia. Zeugnissen. Offerten unter **B. 214** an die Expedition.

Gärtner,
verheir., in allen Fächern der Gärtnerei erfahren, sucht auf Villa oder Rittergut, wenn möglich unweit Halle a/S. Stellung. Gef. Offerten unter **4067 P.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Geprüfter Hufschmied,
welcher auch selbständig arbeiten kann, sucht Stellung. Offerten unter **Aa. 473** an die Exped.

Weibliche.

Junges Mädchen v. Lande,
Kochen und Schneidern erlernt, wünscht Stellung in besserem Haushalt zur Unterstützung der Hausfrau. Offerten unter **S. 230** an die Expedition.

Jüngere Mädchen
mit guten Zeugnissen suchen Stellung. Frau **Marie Wunsiedler,** Stellenvermittlerin, Große Steinstraße 80.

Anständige Frau
sucht Aufwartung vormittags **Bebenauerstraße 166,** II. rechts.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Schöner großer Laden
mit Wohnung, für jedes Geschäft passend, zu vermieten, 360 Mark. **Burgstraße 58.**

Wohnungen.

Alte Promenade 11,
Ecke Gr. Ulrichstraße, erste halbe Etage zu vermieten, 700 Mark. Näheres **Lauenroth,** 2. Etage.

Landsbergerstraße 56/57
Wohnungen zu vermieten u. sofort zu beziehen. Daselbst ein Laden.

Geiststraße 32
herrschaftl. Wohnung, 7 Zimmer mit Zubehör sofort oder 1. Okt. zu vermieten. Näh. bei **Steinkampf & Weise.**

Herderstraße 6, part.,
5 Zimmer, Kammer, Küche, Speisekammer, Wasserklosett u. Zubehör 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Viktor Scheffelstraße 12,** Kontor.

Gr. Ulrichstraße 35,
Ecke Alte Promenade, zweite halbe Etage zu vermieten, 500 ℳ. Näheres bei **Lauenroth,** Alte Promenade 11, II.

Bernburgerstraße 5
geteilte I. Etage, 4 Zimmer, 2 Kammern, Küche und Zubehör, Wasserklosett, 1. Oktober. Näheres daselbst parterre.

Bernburgerstraße 20
Wohnung für 400 Mark zum 1. Oktober cr. zu vermieten.

Neue Promenade 1
ist die geheilte I. Etage mit Balkon, 4 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres **Große Brauhausstraße 17,** im Druckerei-Comptoir.

Karlstraße 24
2. Etage, 3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, sofort oder 1. Oktober zu vermieten.

Wohnung,
2 Stuben, 2 Kammern, Küche, 375 Mark, 1. Oktober zu vermieten **Dryanderstraße 27.**

Gut möbl. Zimmer
an Kaufmannslehrling mit guter Pension monatlich für 50 ℳ zu verm. Off. **Q. 228** an die Exped.

Gut möbliertes Zimmer
zu vermieten **Friesenstr. 19,** II, r.

Martinstraße 5, I.
möbl. Zimmer mit sep. Eing. z. verm.

Möbliertes Zimmer mit oder ohne Kabinett **Königstr. 1, I.**

Sep. frdl. m. Z. Nähe Franzstr. 4, p.

Pl. Z. evtl. m. Kab. Mühlberg 2, II.

F. möbl. Z. v. Schimmelstr. 18, II.

Pl. Schlafst. ev. m. Pl. Mühlberg 2, II.

Anfr. Schlafst. Brüderstr. 11, III, a. M.

Miethgesuche.

Möblierte Wohnungen.

Dame
sucht per 1. August gut möbliertes Zimmer mit Pension. Offerten unter **B. 237** an die Exped.

Geldverkehr.

21,000 Mark
zur 1. Stelle auf hiesiges Grundstück gesucht. Gef. Angebote, nur von Selbstgebern, unter **4064 M.** an die Exped. erbeten.

Lesen Sie die Inserate?
Jedenfalls — denn sonst würde Ihnen diese Anzeige kaum in die Augen fallen. Die Wichtigkeit des enormen Leserkreises unserer beiden Tageszeitungen macht es ebenso wie Sie. Deshalb — ob Sie nun eine Stelle zu vergeben haben oder suchen, etwas zu verkaufen oder zu kaufen wünschen, zu vermieten oder zu mieten haben, Gelder suchen oder anlegen wollen — immer werden Sie Ihren Zweck schnell erreichen durch ein Inserat unter den **Kleinen Anzeigen!**

Rainstraße 17
1 oder 2 Stuben, 2 Kammern und Küche in ruhigem Hause mit Garten an einzelne Dame zu vermieten. Näh. Burgstr. 1, II, l.

Herderstraße 6, III. Stock,
2 Stuben, Balkon, Küche, Wasserklosett und Zubehör 1. Oktober zu vermieten. Näh. **Viktor Scheffelstraße 12,** Kontor. b

Wohnungen,
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 235 und 285 Mark, mit Wasserklosett, Gas, sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Merseburgerstraße 68,** vis-à-vis Artillerie-Kaserne.

Adolfstraße 8, I. links
Stube, 2 Kammern, Küche, Zub., 222 Mark, 1. Oktbr. zu verm.

Dorotheenstraße 9
Wohnung zu 170 Mark 1. Okt. cr. zu vermieten. b

Barfüßerstraße 1, III.
Wohnung, 150 Mark, an einzelne Leute 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Gr. Steinstraße 7.** b

Möblierte Wohnungen, Schlafstellen.
Unter dieser Rubrik werden auch einzelnige Anzeigen aufgenommen.

Möbliertes Zimmer
mit Schreibtisch bei einz. Dame zu vermieten **Friesenstr. 10,** II. l.

11- bis 8000 Mk. ca.
zur 1. Hypothek sofort auf neues Haus bei Ammendorf gesucht. Offerten unter **T. P. 915** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstraße 20, I.

Grundstücke.

Zinshaus,
Nähe Riebeckplatz-Königstraße, ist sofort zu verkaufen. Toreinfahrt, großer Hof, Niederlagen, Pferdeställe vorhanden. Anzahl. gering. Offerten unter **B. t. 394** an **Rudolf Mosse, Halle.** b

Hausgrundstück,
Zentrum der Stadt, gut verzinsl., mit Laden, soll erbteilungshalber sofort verkauft werden. Forderung 34,000 Mark. Offerten unter **Ff. 478** an die Exped. erbeten.

Eckgrundstück
mit Restaurant ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Off. unter **R. 229** an die Exped.

Ein Grundstück,
worin seit ca. 45 Jahren Bäckerei mit gutem Erfolg betrieben wird, soll erbteilungshalber verkauft werden. Wegen seiner günstigen Lage (Schnaus am Markt in Merseburg) eignet sich das Grundstück auch zu jedem anderen Geschäft. Offerten unter **N. 0631** an die Expedition erbeten. z

Mein besseres Wohnhaus
in gesuchter Wohnlage, halbe Etagenwohnungen, großer Vorgarten, 6% verzinslich, anderweitiger Unternehmungen halber zu verkaufen. Agenten verbeten. Offerten unter **Bb. 474** an die Expedition.

Haus-Verkauf.
Ein renoviertes Einfamilienhaus mit schönem Obst- und Gemüsegarten, großem Hofraum, in einer kleinen, im Aufblühen begriffenen Industriestadt, Bahnstation, in der Nähe von Halle, soll unter günstigen Bedingungen bei geringer Anzahlung u. sicheren Hypotheken sofort verkauft werden. Gef. Off. unter **U. 0638** an die Exped. Vermittler verbeten. c

Mein Wohnhaus
in Oberesleben bei Buttstädt in Thüringen, 800 Einwohner (passend für Bäcker oder Tischler, da keiner am Platze), bin ich willens, sofort preiswert zu verkaufen. Näheres durch **Fr. Vollborn,** Ellingen bei Grenzen. c

Hochrentabler Gasthof
in Provinz Sachsen, mit Tanzsaal, Logis, Ausspann und Schlachterei, Umsatz ca. 400 hl, Verkaufspreis 4/10 15 ℳ, 1/4 Ltr. 10 ℳ, steht Umstände halber zu verkaufen. Selbstreflektanten bel. Offerten unter **4068 Q.** an die Exped. dieser Zeitung einzureichen.

Goldgrube!
Für Gastwirte und Brauereien! Der flottgehende allbekannte Gasthof „zum Jäger" in Sandersdorf bei Bitterfeld mit jährl. Umsatz von 270—280 hl Bier, 4—9000 Ltr. Branntwein, 50 bis 60 Tausend Zigarren, 6—8000 Flaschen Biere, Selters und Branie, viel Wein und Liköre, hohe Mietseinnahme, Konzert- und Gemüse-Garten, Zement-Kegelbahn, mitten im Dorfe, an der Chaussee und Nähe der Bahn gelegen, soll am 3. Aug. daselbst, mittags 12 Uhr, zwangsweise gerichtlich verkauft werden. Näheres beim früheren Besitzer **Franz Polka** dort. z

Gasthof mit Materialw.-
Geschäft, einziger im Dorfe, für 19,000 Mark zu verkaufen. Gef. Offerten unter **V. 0639** an die Expedition. c

Landgasthof,
großes Dorf, mit Fleischerei, Parkettanzsaal, hoher Umsatz, Ereis 55,000 Mark bei 12,000 ℳ Anzahlung zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter **T. 0637** an die Expedition. z

Schuhmacherei,
passend für Anfänger, gute Landkundschaft, ist verhältnisseshalber sehr billig zu verk. Offerten unter **W. 0640** an die Exped.

Wind- od. kl. Wassermühle
mit etwas Acker zu pachten gesucht, evtl. späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter **R. 0253** an die Expedition. z

Eine Fleischerei
zum 1. April 1904 zu pachten oder kaufen gesucht. Offerten unter **A. 236** an die Expedition.

Suche kl. Material-
warengeschäft oder Restaurant zum 1. Oktober cr. zu pachten. Offerten unter **4055 C.** an die Expedition.

Kleine Gastwirtschaft
wird zu kaufen gesucht, wenn Verkäufer ein neues gut verzinsl. Wohnhaus mit in Zahlung nimmt. Nähere Auskunft erteilt Gastwirt **Alex. Rose,** Bernburg, „Forelle".

Verkäufe.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Sehr gut erhaltener
Konzertflügel (Bechstein) und fast neues Pianino zu verkaufen **Landwehrstraße 22, I.** 10 bis 12 vormittags.

Pianino,
neu, zu verkaufen **Königstr. 1, I.**

Ladenvorbau,
gut erhalten, billig zu verkaufen. **Nietsch,** Geiststraße. b

2 Kleidersekretäre,
nußbaum, elegant, für 48 u. 45 ℳ, Vertikow wegen Raummangels zu verkaufen **Marktplatz 14.**

Gute phot. Handcamera
für 12 Platten, 9×12, (Neuwert 95 Mark), mit Tasche preiswert zu verkaufen **Kirchtor 19,** part.

Kuchenbleche Gr. Märkerstr. 23.

31 Meter
gesundes Birken-Nutzholz, passend für Stellmacher als Karrenbäume, Lissen, Ringen ꝛc., auch einzeln, verkauft **ab Station Burghardt,** Wallhausen (Helme). c

Brennholz Mansfelderstr. 19.

Johannisbeeren,
rote und weiße, à Zentner 10 ℳ, Stachelbeeren, nur beste grosse fruchtige Tafelsorten, à Ztr. 10 ℳ, auch in kleinen Posten abzugeben. **W. Schadewald,** Gatterstedt bei Querfurt. c

Rahs-Tyren
verkauft **A. Bause,** Reilstr. 103.

Mehrere Futterschweine
zu verkaufen **Gutenberg Nr. 61.**

Großen Hund (Dogge),
gut eingefahren und abgerichtet, verkauft **Gottlieb Brunne,** Leimbach bei Mansfeld. c

Wachtelhund,
10 Monate alt, gut dressiert, schön gezeichnet, sehr wachsam, ist zu verkaufen im Zigarrengeschäft **Paul Zeller,** Halle a/S., Ludwig Wuchererstraße 59.

Schottischer Schäferhund,
Rüde, 1½ Jahr alt, sehr preiswert zu verkaufen. Näheres **Dorotheenstraße 3,** part.

Kaufgesuche.

Pianino
wird zu kaufen gesucht (kann reparaturbedürftig sein). Offerten unter **K. 100** postl. **Bernburg.**

Ein Damenschreibtisch,
altmahagoni, zu kaufen gesucht Offerten unter **Ww. 470** an die Expedition.

30 Fahrräder
kauft sofort **Schleich,** Alter Markt 34.

Getrag. Herrenkleider,
Schuhwerk, Möbel, Fahrräder, altes Gold, Silber, Waffen, Altertümer kauft **Schleich,** Alter-markt 34.

500 Winterüberzieher,
Anzüge, Jacketts, Fracks, Hosen, Betten, Möbel, Nähmaschinen, Musikinstrumente, Altertümer kauft **Hofmann,** Leipzigerstr. 27.

Vermischtes.

Eheglück.
Gebildeter alleinstehender Herr, elegante, vornehme, sympathische Erscheinung, 36 Jahre, mit hohem Einkommen wünscht bald Heirat mit gebildeter Dame oder Witwe mit größeren Vermögen. Diskretion zugesichert. Briefe mögl. mit Photographie unter **G. 219** an die Expedition erbeten.

Reelle Heirat.
Tüchtiger junger Mann, Landgasthofbesitzer, wünscht Bekanntschaft einer wirtschaftlichen Dame (junge Witwe nicht ausgeschlossen) mit etwas Vermögen zwecks baldiger Verheiratung. Nur ernstgemeinte Offerten, möglichst mit Bild, unter **N. 225** an die Exp.

Zur Anfertigung
von Damen- und Kindergarderobe empfiehlt sich **Frau H. Brönning,** Friesenstraße 10, II.

Damen- u. Kindergarderobe
wird sauber angefertigt, für guten Sitz garantiert. **Lessingstraße 9, Hof II, rechts.** c

Für das Bureau einer General-Agentur für Hagel und Haupt-Agentur für Feuer wird ein im Versicherungsfach firmer

Beamter zum 1. Oktober gesucht.

Meldungen mit ausführlichen Angaben über bisherige Tätigkeit und Gehaltsansprüche unter **A. C. 2665 Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Wer Stellung schnell und billigst **finden** will, verlange per Postkarte die „Deutsche Vakanzen-Post" in Eßlingen.

Stellungen
aller Art sofort durch die „Neue Vakanzenpost" in Frankfurt a/M.

Reisender
für Mehl-Engrosgeschäft, welcher möglichst mit der Kundschaft bekannt ist, per 1. Oktober gesucht. Kaution oder Bürgschaft erwünscht. Off. mit Gehaltsansprüchen u. Angabe früh. Tätigkeit erbitten unter V. 235 an die Exped.

Agent ges. an jed. Ort z. Verk. unf. ren. Zigarr. Verzüt. ep. ℳ 250 mon. u. mehr. Nachkenntn. nicht erf. H. Jürgensen & Co., Hamburg.

Gesucht
wird zum baldmöglichsten Antritt von einer Fabrikwirtschaft ein **tüchtiger, im Rübenbau erfahrener**

Inspektor,
welcher ähnliche Stellung in Mitteldeutschland bereits innegehabt, hat Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüche erbeten unter Chiffre **S. F. 839** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Magdeburg.

Rechnungsführer gesucht.
Für Braunkohlengrube und Zieglei wird zum möglichst baldigen Antritt ein Rechnungsführer mit bergmännischer Vorbildung gesucht. Meldungen sind sub **T. K. 910** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S., zu richten.

Für die Organisation und Acquisition in der Haftpflicht-Versicherungs-Branche werden zwei tüchtige, geschäftsgewandte Herren als

Bezirksbeamte

für die Regierungs-Bezirke Magdeburg u. Merseburg gesucht.
Günstige Bedingungen. Off. mit näheren Angaben u. Aufgabe von Referenzen sind zu richten an Rudolf Mosse in Frankfurt a. M. unter F. L. R. 312.

Für mein Zigarrengeschäft suche ich **per 1. Oktober** einen jüngeren Kommis als Verkäufer.
A. Wiese, Inh.: **Georg Heuer, Merseburg.**

Für das Kontor hies. Maschinenfabrik wird per 1. Sept. bezw. 1. Oktober cr. ein **Lehrling,** Sohn achtb. Eltern, mit guter Schulbildung gesucht. Selbstgeschr. Off. unter **T. M. 912** an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.

Als Stütze der Hausfrau
wird zum 1. September ein **junges Mädchen,** nicht unter 20 Jahren, aus guter Familie gesucht, das mit der Führung ein bürgerl. Haushaltes vollständig vertraut ist. Familienanschluß u. gutes Gehalt wird gewährt. Schriftl. Angeb. mit Phot. u. T. V. 920 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstr. 20.

Zum sofort. Antritt gebild. Fräulein gesucht, welche verf. stenographiert und sicher und flott auf Remington-Schreibmaschine arbeiten kann. Offert. mit Angabe der Gehaltsansprüche und Referenzen sind unter **W. K. 310** an die Geschäftsstelle der **Geraer Zeitung,** Gera-Reuß, einzureichen.

Tüchtige Plätterin sofort gesucht **Kleine Klausstraße 10, II.**

Anst. u. j. Mädch. v. ausw. f. Stelle. Anna Domke, Stellenvermittl., Breitestr. 31 a.

Tücht. Weissnäherinnen
sowie einige junge Mädchen als Lernende sucht
Marie Schulze, Gr. Ulrichstr. 2.

Suche zum 1. Oktober oder früher ein sauberes fleißiges **zweites Dienstmädchen.**
Frau Direktor **Gust. Krebs,** Buggenhagenstr. 1, I. Meld. Vorm. 10—11 Uhr.

Fräulein, 27 J., im Kochen, Schneid., sow. all. Haus- u. Handarb. erf., sucht Stelle als Stütze d. Hausfr. Off. P. 227 a. d. Exp.

Streng reell.
Buchhalter, 40 Jahre, geschieden, alleinstehend, **wünscht sofort Heirat.** Off. unter **F. F. 41 Rud. Mosse, Bernburg,** erbeten.

Reelles Heirats-Gesuch.
Junger Mann, 29 Jahre alt, Inhaber einer gutgehenden Restauration im eigenerbauten Hause in mittlerer Stadt, sucht auf diesem Wege die Bekanntschaft einer Dame bis zu gleichem Alter mit Vermögen beh. Verheiratung. Ernstgemeinte Off. unter **L. D. 4008** an **Rud. Mosse, Leipzig,** erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19030731047/fragment/page=0002